

Pressemitteilung

Nr. 12

04. September 2018

Weltleitmesse profitiert von Erfolg der Bildverarbeitung

VDMA Industrielle Bildverarbeitung verzeichnet Umsatzplus von 17 Prozent / Branchenerfolg beschert VISION 2018 erneut Rekordzahlen

Die deutsche Bildverarbeitungsindustrie hat 2017 einen Rekordumsatz von 2,6 Milliarden Euro erzielt – ein Plus von 17 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Innerhalb von zehn Jahren hat sich damit der Umsatz der Branche verdoppelt. Das berichtet der VDMA Industrielle Bildverarbeitung. Der Branchenverband sieht den Grund für den Boom darin, dass Bildverarbeitungstechnologie „made in Germany“ nicht nur im weltweiten Automations-Wettlauf der klassischen Industriezweige verstärkt zum Einsatz kommt, sondern auch ganz neue Branchen erobert. Die industriegetriebene Plattform erwartet, dass sich das Wachstum 2018 mit einem Umsatzplus von 7 Prozent auf 2,8 Milliarden Euro fortsetzt.

Diese Entwicklung spürt auch die Messe Stuttgart als Veranstalter der Weltleitmesse für Bildverarbeitung, VISION. Das Branchenevent expandiert seit Jahren kontinuierlich und bricht auch in diesem Jahr wieder die Rekorde des vorangegangenen Events: So stieg die vermietete Ausstellungsfläche in 2016 erstmals über 11.000 Quadratmeter und wächst 2018 weiter auf über 12.000 Quadratmeter. Dafür wird erstmals auch die Galerie im L-Bank Forum (Halle 1) mit Ständen belegt. Auch die Anzahl der Aussteller, übertrifft mit über 460 den Rekord von 440 Unternehmen aus 2016. Besonders erfreulich für die Messe Stuttgart und Ausdruck der dynamischen Branchenentwicklung sind die rund 25 Prozent der Aussteller, die sich 2018 erstmalig auf der VISION präsentieren.

Trend zur Internationalisierung setzt sich fort

Ihren Status als Weltleitmesse kann die VISION mit ihrer internationalen Struktur eindrucksvoll bestätigen: In 2016 kamen bereits 57 Prozent der Aussteller aus dem Ausland, in diesem Jahr wird der Anteil bei über 60 Prozent liegen. Einen anhaltenden Trend zur Internationalisierung bestätigen auch die aktuellen Zahlen des VDMA: Während die Branche im deutschen Markt 2017 ein Umsatzplus von 8 Prozent verzeichnete, wuchs der Export um 23 Prozent. Die beiden wichtigsten Exportländer waren unverändert China und Nordamerika, die zusammen 26 Prozent des Gesamtumsatzes der deutschen Bildverarbeitungsindustrie ausmachen.

„Die Bildverarbeitung als Treiber von Industrie 4.0 ist aus der modernen Fabrik nicht mehr wegzudenken und hat schon längst unseren Alltag erobert“, sagt Dr. Olaf Munkelt. „Ob Verkehrsleitsysteme, autonomes Fahren, Mülltrennung und Recycling oder Gesundheitsvorsorge – Bildverarbeitung macht's möglich.“

Embedded Vision in Kombination mit Deep Learning setzt weitere Wachstumsimpulse." Diese Einschätzung teilt auch Florian Niethammer, Projektleiter der VISION: „Die Trendthemen der Branche stehen selbstverständlich auch im Fokus der VISION. Branchenexperten, aber auch Fachbesucher, die bisher noch wenige Berührungspunkte mit Bildverarbeitung hatten, haben so die Chance, sich von Beispielen aus der Praxis inspirieren zu lassen, mit Experten über ihre Herausforderungen und Anforderungen zu diskutieren und Ideen für innovative Einsatzmöglichkeiten in der eigenen Arbeit zu sammeln.“

Bildunterschriften

VI_2018_PM11_Portrait_Munkelt

Dr. Olaf Munkelt: „Ob Verkehrsleitsysteme, autonomes Fahren, Mülltrennung und Recycling oder Gesundheitsvorsorge – Bildverarbeitung macht's möglich. Embedded Vision in Kombination mit Deep Learning setzt weitere Wachstumsimpulse.“ (Bildquelle: MVTec Software GmbH)

VI_2018_PM11_Portrait_Niethammer

Florian Niethammer: „Branchenexperten, aber auch Fachbesucher, die bisher noch wenige Berührungspunkte mit Bildverarbeitung hatten, haben so die Chance, sich von Beispielen aus der Praxis inspirieren zu lassen, mit Experten über ihre Herausforderungen und Anforderungen zu diskutieren und Ideen für innovative Einsatzmöglichkeiten in der eigenen Arbeit zu sammeln.“

Über den VDMA

Der VDMA vertritt mehr als 3.200 Mitgliedsunternehmen des mittelständisch geprägten Maschinen- und Anlagenbaus. Mit 1,35 Millionen Erwerbstätigen im Inland und einem Umsatz von 224 Milliarden Euro (2017) ist die Branche größter industrieller Arbeitgeber und einer der führenden deutschen Industriezweige insgesamt. Als Teil des VDMA Fachverbandes Robotik + Automation hat der VDMA Industrielle Bildverarbeitung mehr als 115 Mitglieder: Anbieter von Bildverarbeitungs-Systemen und Komponenten sowie Integratoren. Ziel dieser industriegetriebenen Plattform ist es, die Bildverarbeitungsindustrie durch ein breites Spektrum von Aktivitäten und Dienstleistungen zu unterstützen. Arbeitsschwerpunkte sind statistische Analysen und die jährliche Marktbefragung Industrielle Bildverarbeitung, Standardisierungsaktivitäten, Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, Networking-Veranstaltungen und Konferenzen sowie Messepolitik. Der VDMA IBV ist fachlich-ideeller Träger der VISION – Weltleitmesse für Bildverarbeitung. Weitere Informationen finden Sie unter ibv.vdma.org.

Neue Multimediareportage „Sehende Maschinen“: Im VISION Jahr zeigt der VDMA mit einer Multimediareportage auf, wie die Bildverarbeitung dem Menschen bereits heute fortschrittliche Möglichkeiten in allen Bereichen des täglichen Lebens eröffnet und wie „sehende Maschinen“ unser Leben in naher Zukunft immer stärker beeinflussen werden. „Sehende Maschinen“ ist ab dem 3. September 2018 als Teil des Projekts „Mensch Maschine Fortschritt“ online zu finden Sie [hier](#).

Über die VISION

Die VISION, die Weltleitmesse für Bildverarbeitung findet dieses Jahr vom 6. bis zum 8. November in Stuttgart statt. Im zweijährigen Turnus bildet die Fachmesse das komplette Spektrum der Bildverarbeitungstechnologie ab. Neben hochkarätigen Ausstellern zeichnet sie sich seither durch ihre hohe Internationalität und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm aus: Fester Bestandteil der Messe sind auch 2018 die „Industrial VISION Days“, das weltweit größte Vortragsforum für Bildverarbeitung. Weitere Highlights sind unter anderem die „Integration Area“, die Sonderschau zu den „International Machine Vision Standards“ unter Federführung der EMVA, sowie der IPC4Vision-Stand, auf dem das Thema Industrie-PCs (IPCs) bespielt wird.

Weitere Pressematerialien zur VISION finden Sie [hier](#).